

## Betriebsstörungen.

Rauch Rückstau:

- Fehlender Schornsteinzug
- Schornstein/Rauchrohr verstopft
- Schornsteinhöhe zu niedrig

Glas und/oder Schornstein verrußt:

- Zu feuchtes Holz
- Fehlende Luftzufuhr (sekundär Luft)
- Holz zu groß oder Brennkammer zu voll

Der Kaminofen wärmt nicht:

- Zu feuchtes Holz
- Plazierung der Rauchumlenkplatte kontrollieren.

Durchgehende Verbrennung:

- Dichtung in der Tür oder Ascheschublade sind undicht
- Zug im Schornstein zu kräftig

Rüttelrost klemmt:

- Holz oder andere Materialien klemmen
- Kontrollieren ob Rüttelstange richtig montiert ist.

## Schornsteinhöhe

Ihr BSFM wird Sie mit der richtigen Höhe beraten können.

## Garantie

Alle **Varde Kaminöfen** durchlaufen einer strengen Qualitätskontrolle. Fabrikations- und Materialfehler können jedoch vorkommen, und darauf geben wir **5 Jahre** Garantie.

### Die Garantie umfaßt nicht:

- Verschleißteile (Skamol in der Brennkammer, Rauchumlenkplatte, Glas, Dichtungen und Rüttelrost).
- Schäden als Folge einer Fehlbedienung, z.B. Überhitzung, fehlerhafter Einbau oder Anschluß etc. (siehe diese Gebrauchsanleitung)
- Schäden, die durch äussere Beeinflussung von physischem Character verursacht worden sind.
- Transportkosten in Verbindung mit einer Garantieleistung
- Montierung/Abmontierung bei einer Reklamation
- Ersatzung von Folgeschäden, hierunter Schäden auf andere Gegenstände.

### Garantie Voraussetzungen

Diese Gebrauchsanleitung gilt gleichzeitig als Garantieschein, und ist erst gültig, wenn die untenstehenden Daten ergänzt worden sind. Bei einer Reklamation wenden Sie sich bitte, unter Vorlage des Garantiescheines, an Ihren Fachhändler.

Händlerstempel und Signatur

Modell: \_\_\_\_\_

Reg.Nr.: \_\_\_\_\_

Kaufdatum: \_\_\_\_\_



Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Kaminofen von:



Diese Gebrauchsanleitung gilt folgende



geprüfte kaminöfen:

Varde Line 12

Varde Line 13

Varde Line 15

Varde Line 16

Varde Line 17

Varde Line 18

Damit Ihnen Ihr Kaminofen viel Freude bereitet, sollten Sie zunächst die Bedienungsanleitung und Aufstelanweisung lesen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler und Bez.- Schornstein-fegermeister. ( BSFM ). An dieser Stelle möchten wir uns bedanken, daß Sie sich für einen Varde Kaminofen entschieden haben. Wir sind sicher, daß Sie diese Entscheidung nicht bereuen werden.

 **VARDE OVNE A/S**  
Kongevej 244-246, DK - 6510 Gram

## Aufstellanweisung:

Gemäß geltender Bau- und Brandschutzvorschriften müssen folgende Min-destabstände zu brennbaren Materialien eingehalten werden:

Vom Ofenmantel seitlich	:	30 cm
Von Hinten	:	20 cm
Vorderen Strahlungsbereich	:	100 cm
Fußbodenschutz vorne	:	50 cm
Fußbodenschutz seitlich	:	30 cm

Außerdem ist auf eine ausreichende Verbrennungsluftversorgung zu achten (BSFM).

### Fußbodenbeschaffenheit:

Ein Kaminofen muß immer auf einer nichtbrennbaren Unterlage stehen. Daher empfehlen wir eine Stahl- oder Kunstschieferplatte aus unserem Zubehörprogramm. Die Bodenkonstruktion muß in jedem Falle ausreichend tragfähig sein.

### Der Schornstein:

Wir empfehlen bereits vor dem Aufstellen des Kaminofens Ihren (BSFM) zu Rate zu sehen. Er wird Sie über alle baurechtlichen Vorschriften informieren. Die Schornsteinhöhe muß einen ausreichenden Unterdruck gewährleisten.

### Daten zur Schornsteinberechnung

Zur Bemessung des Schornsteins nach DIN 4705 gelten folgende Daten:

Betrieb mit geschlossenem Feuerraum:

- Nennwärmeleistung	5,0 kW
- Abgasmassenstrom	5,5 g/s
- Mittlere Abgasstutztemperatur	320 °C
- Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung	0,11 mbar

Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung 5 kW ist bei:

- günstigen	Heizbedingungen ausreichend für	88 m <sup>3</sup>
- weniger günstigen		53 m <sup>3</sup>
- ungünstigen		34 m <sup>3</sup>

### Rauchumlenkplatte

Ein Varde Kaminofen ist immer mit einer Rauchumlenkplatte ausgestattet. Diese sorgt dafür, daß unsere Öfen einen hohen Wirkungsgrad erreichen. Die Rauchumlenkplatte liegt lose in der Brennkammer. Montieren Sie diese, und schieben Sie diese bis an die Rückwand zurück. (obwohl die Rauchumlenkplatte vom Werk montiert ist, untersuchen Sie, ob diese auch immer zurückgeschoben worden ist)

### Inbetriebnahme

Beim ersten Anheizen härtet der Lack aus, dadurch entsteht etwas Rauch und Geruch. Daher sollten Sie für eine gute Be-/Durchlüftung des Aufstellraumes sorgen. Außerdem sollte die Kaminofentür während des ersten anheizens sporadisch geöffnet werden oder nur leicht angelehnt sein, um ein Verkleben der Türdichtung zu vermeiden.

### Anheizen und Dauerbetrieb

Verwenden Sie nie Spiritus, Benzin oder andere feuergefährliche Flüssigkeiten zum anheizen. Wir empfehlen Papier oder handelsübliche Kaminanzünder, worauf Sie kreuzweise 4-6 kleine ggf. Aufgespaltene Holzstücke drauflegen (ca. 1-2 Kg). Zur Bedienung des Kaminofens benutzen Sie bitte den beiliegenden Handschuhe.

Bevor Sie Ihren Kaminofen anzünden, öffnen Sie die **Rüttelrost** in dem Sie die Rüttelstange ganz herausziehen, anschließend öffnen Sie das **Primärluftventil** in der Aschenschubladen und das **Sekundärluftventil** über der Tür ganz. Nach dem anzünden und der Schließung der Tür, 1-3 Minuten warten, oder bis das Feuer gut brennt, dann das Primärluftventil auf unten angegebenen Wert einstellen.

**Varde Ovne A/S** ist eine dänische Firma, die umwelttrichtige Qualitätskaminöfen in zeitgemäßem Design produziert.

### Anschluß an den Schornstein

Der Kaminofen wird mit einem Verbindungsrohr von 150 mm Innendurchmesser und mind. 2 mm Wandstärke an den Schornstein angeschlossen. Alle Rohre müssen an den Verbindungsstellen paßgenau und dicht gesteckt sein. Das Rohr darf nicht in den freien Querschnitt des Schornsteins hinein ragen. Die Verbindungsstelle zwischen Rohr und dem Wandfutter am Schornstein muß ebenfalls dicht sein.

**Der Rüttelrost** ist in den Boden der Brennkammer eingelassen. Durch betätigen der Rüttelroststange wird die Asche in den Aschekasten "gerüttelt".

### Primäre Luft

Diese Luft wird durch das Primärluftventil im Aschenschubladen, dem Verbrennungsprozeß zugeführt.

### Sekundärluft / Verbrennungsluft

Vorgewärmte Luft, die im oberen Bereich der Brennkammer zugeführt wird. Diese dient der "Scheibenspülung", und steuert maßgeblich den Verbrennungsablauf. Das Ventil wird entspr. der **Tabelle** eingestellt

Dieser **Varde Kaminofen** erfüllt dänische, deutsche und Schwedische Qualitätsstandards. Schadstoffarme Verbrennung: CO Gehalt < 0,12% und Mittlere Abgasstutztemperatur 320° C.

### Die dritte Luft

Die dritte Luft ist eine konstant zugeführte Luftmenge. Diese unterstützt das Abbrandverhalten in der Form daß noch weniger Ruß und Teerbestandteile zurück bleiben. Bei optimaler Verbrennung werden Sie erleben, das Glas und Brennkammer ganz sauber bleiben.

„Also, denken Sie an die Umwelt, wenn Sie Heizen. Das haben wir getan“

**Welches Holz ist am besten**  
Buche ist die beste Holzsorte, womit man heizen kann. Es brennt gleichmäßig, erzeugt wenig Rauch und Verbrennungsrückstände. Esche und Ahorn sind ausgezeichnete Alternativen. Birke hingegen brennt schneller und raucht mehr.

### Überhitzung

Eine Überhitzung kann entstehen, wenn dem Kaminofen zu viel Brennstoff oder Verbrennungsluft zugeführt wird

### Skamol

Skamol ist ein wärmereflektierendes Material, das wie eine Spanplatte aussieht. Diese hochwertigen Platten isolieren den Brennraum vom Stahlmantel, und verhindern somit eine thermische Überlastung des Stahlmantels. Skamol und Rauchumlenkplatte sind von der Garantie ausgenommen.

## Wir empfehlen folgende Grundeinstellung der luftventile:

Primär-Luft [%]	Sekundär-luft [%]	Max auf-gabemenge [Kg]	Nennwärme leistung [kW]	Schorn-steinzug [Pa]	Wirkungs-grad [%]
max 20 %	100 %	1,5 kg. (2 Scheite)	5	11	77,8

Sie werden jedoch in den meisten Fällen Ihre eigene optimale Einstellung des Verbrennungsluftes finden. Schornsteinart, Schornsteinhöhe und Beschaffenheit des Brennstoffes wichtige Faktoren, die bei der Justierung der Verbrennungsluft berücksichtigt werden müssen. (siehe Abschnitt "Betriebsstörungen").

Wundern Sie sich nicht über der schiene mit die vielen Löcher in der Rückwand der Brennkammer. Diese Luftkanäle, für die sogenannte „**dritte Luft**“, sind teil unseres neuentwickelten Verbrennungsluftsystem. Hierrüber wird Ihrem Kaminofen kontinuierlich eine konstante Luftmenge zugeführt. Also noch eine helfende Hand beim Einstellen Ihres Varde Kaminofen.

### Brennmaterialien

Dieser Varde Kaminofen ist zugelassen und geprüft für die Feuerung mit Scheidholz. Sie sollten nur trockenes Holz verbrennen, das ca. zwei Jahre lang Luftgetrocknet worden ist und eine Restfeuchte unter 20 % hat. Die Holzstücke sollten nicht länger als 25 cm. sein und ein Durchmesser von ungefähr 5-8 cm. Es darf nur unbehandeltes Holz, gemäß BimSchV. Verbrannt werden. Also keine Spanplatten, lackierte oder getränkte Hölzer, oder gar Abfall.

### Pflege und Reinigung

Wie alles andere, das Sie in Ihrem Alltag verwenden, muß ein Kaminofen natürlich auch instandgehalten werden. Sie sollten Ihren Kaminofen nur reinigen, wenn er kalt ist. Auf der Außenseite wird er mit einem trockenem Lappen abgewischt, während Sie das Innere des Kaminofens regelmässig reinigen sollten. Die Brennkammer wird von Asche, Ruß und Teerresten gereinigt. Sie sollten auch die Rauchumlenkplatte rausnehmen, da Dreck und Ruß sich auf diese Platte legen können, und somit ein einwandfreier Abzug der Abgase nicht möglich ist. Sie sollten auch kontrollieren ob bei Dichtungen in der Tür und Aschenschublade Verschleiß sichtbar wird. Ist dies der Fall, sollten diese ausgetauscht werden.

Falls es bei Ihren Kaminofen zu einer **Überhitzung** kommen sollte, kann der Lack an den entsprechenden Stellen mit Senotherm nachgebessert werden. Dieser Speziallack (Senotherm®) erhalten Sie bei Ihren Fachhändler.

**Die Brennkammer** ist vollständig mit Skamolplatten ausgekleidet. Sollte eine Platte, wegen eines Schlages einen Riß bekommen, hat dies keine Bedeutung für die Verbrennung. Sie brauchen die Platten erst auszutauschen, wenn diese eine sichtbare Fuge aufweist. Außerdem nimmt die Materialstärke der Platten mit der Zeit ab. Auch dann sollten diese ausgetauscht werden. Das gleiche gilt die Rauchumlenkplatte. Sie können die Platten ohne Probleme vorsichtig austauschen.

### Bauart 1 Tür

Die Federn in der selbstschliessenden Feuertür können Sie auf folgende Weise nachspannen. Öffnen Sie die Tür ganz, lockern Sie die obere Mutterschraube, auf der unteren Angel. Demnächst stecken Sie einen Schraubenzieher im Schlitz des unteren Bandes und drehen links um (dabei wird die Feder gespannt). In dieser Position wird die Mutterschraube gespannt. Danach die selbe prozedüre auf der oberen Angel. (maximalen vorspannen der Feder ist ¼ umdreung)